

Frauen Only auf Schönheitswanderung



Eine kleine Wanderung bei Kappishäusern versprach ausschließlich Frauen einen entspannten Nachmittag, garantiert mit kleinen Überraschungen.

23 Frauen ließen sich auf dieses Wagnis erwartungsvoll ein und sie bereuten es nach eigenen Aussagen nicht.

Bei idealem Wanderwetter war unsere Frauengruppe auf dem Kappishäusener Höhenweg bis zu einer wunderbaren Sitzgruppe unterwegs, von der man durch den beeindruckenden Ermstalblick entschädigt wurde.

Erst gab es Knabbergeback mit einem leckeren Sommernachtstraum Cocktail, danach wurde es kosmetisch. Die Wanderführerinnen Ute Scheu und Erika Scholz breiteten - für die Frauen etwas seltsam anmutend - Wasser, Zucker, Salz und Handtücher aus. Mit diesen Zutaten und viel Lachen wurde nach einem Ritual ein Handpeeling durchgeführt. Ergebnis waren 46 zarte Frauenhände.

Danach spazierten die gut gelaunten Frauen weiter zu einem für alle unbekannten Kleinod, welches sich als ein lauschiges Gartencafe entpuppte.

Inmitten eines blühenden Blumen- und Sträuchermeers wurde dann noch ein Wegerätsel aufgelöst. Es galt die Frage zu beantworten, an wieviel Ruhebänken man wohl vorbei gekommen war. Die Antworten schwankten von 4 bis 14 Bänken, wobei es 5 Bänke waren. Richtig beobachtet haben 6 Frauen, die mit einer süßen Aufmerksamkeit dafür belohnt wurden.

Man war sich einig Frauen Only darf gerne in unseren Wanderplan aufgenommen werden.